

Duathlon Day in Hilpoltstein

28.4.2018

Am letzten Sonntag im April fand der Duathlon im Hilpoltstein statt. Wie schon immer in den letzten Jahren zählte die Veranstaltung zum Nachwuchscup des bayerischen Triathlonverbandes. Daher gab es schon bei den Schülern und Jugendlichen mit 200 Startern ein beeindruckendes Starterfeld mit Athleten nicht nur aus ganz Bayern. Umso erfreulicher, dass der TV mit 28 Einzelstartern mit Abstand die meisten Teilnehmer stellte. Doch es gab nicht nur Masse, sondern auch viel Klasse von unseren Athleten. Neben der Wertung für den BNC wurden auch die mittelfränkischen Meister (Schüler C bis A) und bayerischen Meister (Jugend B, Jugend A und Junioren) im Duathlon ermittelt.

Der erste Start erfolgte um 9:00 Uhr mit den Jüngsten, den Schülern C (Jahrgang 2009 und 2010). 400m mussten gelaufen werden, dann standen 2,5km mit dem Rad an um abschließend nochmals 400m zu laufen. Tim Weingärtner legte gleich los wie die Feuerwehr und lief als dritter Junge durchs Ziel. Auch in der Jahrgangswertung (C1) bedeutete das den dritten Platz, genauso wie in der mittelfränkischen Meisterschaft. Auch Linus und Finn Morbach zeigten ein beherztes Rennen, was Linus auf den siebten Platz brachte und Finn in der jüngeren Wertung C2 auf den vierten Platz.

Bei den Schülern B (07/08) standen bereits sechs Athleten und Athletinnen vom TV am Start. Die Distanzen waren mit 1km Laufen, 4km Radfahren und 400m Laufen bereits etwas länger. Alba Warter Rubio übernahm bei ihrer Lieblingsdisziplin auf dem Rad die Führung und sicherte sich souverän den Sieg ihrer Altersklasse und damit gleichzeitig auch die mittelfränkische Meisterschaft. Eszter Lökkös zeigte ebenfalls ein starkes Rennen und lief als fünfte der B1-Wertung ins Ziel, drei Plätze dahinter finishte Amalie Kuligowski. In der jüngeren B2-Wertung erreichte Nerea Gutierrez Steinhauer einen guten fünften Platz, und das ohne ihre Lieblingsdisziplin, dem Schwimmen. Bei den Jungs zeigte Noah Kröning, dass sich das Trainingslager in Kroatien gelohnt hat: Mit einem tollen Schlusspurt überquerte er als dritter Junge die Ziellinie, was den zweiten Platz in der B1-Wertung und auch den zweiten Platz in der mittelfränkischen Meisterschaft bedeutete. Hannes Janouschek kämpfte bereits im ersten Laufen mit Seitenstechen, holte aber auf dem Rad ordentlich auf und beendete den Wettkampf als Elfter der B2-Wertung.

Über die gleiche Distanz wie die Schüler B gingen die Schüler A, auch hier standen sechs TV-Athleten an der Startlinie. Zunächst sah alles nach dem zweiten Tagessieg für den TV aus, Jan Semmler führte mit dem Fahrrad bereits mit einigem Vorsprung, doch leider sprang ihm die Kette herunter und verhakte sich. Bis Jan die Kette wieder drauf bekam, waren einige Mitstreiter vorbeigezogen. Am Ende reichte es noch zu Platz sechs und wenigstens zu einem Stockerlplatz (3.) bei der mittelfränkischen Meisterschaft. Sein Bruder Tim konnte ohne Missgeschick das Rennen auf Platz 2 beenden und damit die mittelfränkische Meisterschaft gewinnen, da der Sieger Manuel Lessing aus Würzburg kam. Für Lukas Amadori, Kilian Graef und Nick Werneck war es der erste Duathlon. Lukas zeigte ein ganz starkes Rennen und hätte ohne die Probleme beim zweiten Wechsel (sein Fahrradplatz war bereits "fremdbesetzt") noch eine bessere Platzierung als Platz 9 rausgeholt. Kilian musste auf sein geliebtes Schwimmen verzichten, schlug sich aber sehr ordentlich und wurde 11. Und Nick wurde in der jüngeren A2-Wertung Zehnter. Neben den fünf Jungs war auch ein Mädchen vom TV dabei und Lena Schwarz legte ein furioses Rennen hin. Kam sie noch im vorderen Mittelfeld von der Radstrecke, drehte sie beim zweiten Laufen richtig auf, überholte Athlet um Athlet und

finishte schließlich mit einen tollen Schlussspurt als zweites Mädchen. Damit sicherte sie sich auch die mittelfränkische Meisterschaft.

Gleich sieben unserer Athleten standen bei der Jugend B an der Startlinie. Hier mussten bereits 2km gelaufen, 10km mit dem Rennrad absolviert und abschließend noch 1km gelaufen werden. Conrad Voigt zeigte sein Läufer-talent und überholte beim abschließenden Kilometer gleich vier Konkurrenten um als Dritter über die Ziellinie zu laufen. Das bedeutete auch den dritten Platz der in dieser Altersklasse ausgetragenen bayerischen Meisterschaft. Johannes Fröhling verpasste als 4. ganz knapp das Podest der JB2-Wertung. Leon Winkelmann kam als 12. der JB1-Wertung ins Ziel. Bei den Mädchen zeigte Juliane Möllers als Dritte der JB2-Wertung das beste Rennen, knapp hinter ihr finishten Lara Rudolph als Fünfte und Eva Borgschulze als Sechste. Anna Baumgarte vermisste ihr nasses Element, konnte sich aber dennoch als Zehnte in den Top-Ten behaupten.

Zum Abschluss gab es den gemeinsamen Wettkampf der Jugend A, Junioren und U23-Athleten über 3km, 20km Rad und 1,5km. Hier zeigte Fabi Kraft eine herausragende Leistung. Er übernahm beim Radfahren die Führung, baute diese kontinuierlich auch beim abschließenden Laufen aus und siegte mit über einer Minute Vorsprung. Das bedeutete natürlich auch die bayerische Duathlon Meisterschaft für Fabi! Auch der frisch gekürte bayerische Meister im Swim and Run, Jannik Hoffmann, machte ein tolles Rennen und belegte Platz 5. Bei der Jugend A konnte sich Pablo Warter Rubio über einen Podestplatz (3.) in der JA1-Wertung freuen. Seine Schwester Sofia schaffte bei den Juniorinnen die gleiche Platzierung. In der weiblichen JA1-Wertung kam Zita Kastl trotz einer abgesprungenen Kette auf Platz 4. Hanna Lökkös in der JA2-Wertung auf Rang 8.

Die eigentlich hervorragend organisierte Veranstaltung wurde dann leider von einer etwas chaotischen und spät anfangenden Siegerehrung getrübt. Ausgelöst wurde das Chaos durch falsche Ergebnislisten, man hing leider die vom letzten Jahr aus.

Bericht: C.Warter

Foto: M.Rubio
Foto: (Fast) Alle Starter in
Hilpoltstein

